

Presse-Information



BASF eröffnet regionale Plattform für Designaktivitäten in Schanghai

- **BASF unterstützt Industriedesigner in Asien-Pazifik in einer neuen designfabrik®**
- **Plattform hilft bei der Entwicklung von innovativen Designideen**

BASF stärkt den Kontakt mit Industriedesignern in Asien-Pazifik mit einer neuen regionalen Plattform in Schanghai. Die designfabrik® unterstützt Designer in Asien-Pazifik bei der Verwirklichung ihrer Konzepte. Sie schlägt eine Brücke zwischen kreativen Ideen und den Möglichkeiten verschiedene Werkstoffe einzusetzen. Unter dem gleichen Dach beherbergt die Einrichtung weitere designbezogene Aktivitäten der BASF. Dazu zählen Coatings, Care Chemicals, Pigmente sowie Bau- und Lederchemikalien. Die Plattform bietet somit moderne Lösungen für zahlreiche Industrien, darunter Automobilbau, Kosmetik, Bauwesen und Konsumgüter.

Standort der neuen Plattform ist der BASF Innovation Campus Asia Pacific in Schanghai. Er ist der größte Standort für Forschung und Entwicklung (F&E) des Unternehmens in der Region und zugleich das globale Zentrum für Advanced Materials & Systems Research. „Mit unserer Design-Expertise möchten wir neue Ideen in Produkte für den Alltag umsetzen, die die Lebensqualität der Menschen verbessern. Dazu stellen wir den Kontakt zwischen Industriedesignern und Forschern, Entwicklern und Geschäftsexperten der BASF her“, erläutert Dr. Harald Lauke, President of Advanced Materials & Systems Research und Regional Research Representative der BASF für die Region Asien-Pazifik.

01. Juni 2016
P222/16
Evelyn Naudorf
Telefon: +49 621 60-42223
evelyn.naudorf@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.com>
Communications Performance
Materials
Telefon: +49 621 60-42223
Telefax: +49 621 60-49497
www.designfabrik.basf.com

In der designfabrik arbeiten Designer und Designberater der Kunden mit den Designern und Ingenieuren von BASF zusammen. Während sich die Designexperten der BASF um Aussehen, Farbe, Oberfläche und Funktionalität kümmern, unterstützen die Ingenieure der BASF bei der Entwicklung eines Bauteils in Bezug auf das Kunststoffmaterial. „Mit der designfabrik sind wir den Designern in verschiedenen Phasen der Produktentwicklung behilflich und tragen dazu bei, auch sehr ungewöhnliche Ideen zu verwirklichen“, sagt Andy Postlethwaite, Senior Vice President, Performance Materials Asia Pacific.

„Design ist in der Mitte der Schnittstelle zwischen Kunden und Produkten. Unsere Mission ist es, die erste Anlaufstelle für alle designorientierten Industrien zu sein“, erläutert Eva von Traitteur, Leiterin der designfabrik Schanghai und des BASF Design Center Asia Pacific. „Wir arbeiten eng mit Teams aus Forschung und Entwicklung sowie anderen Geschäftsbereichen zusammen, die an einem Ort ihre jeweiligen Material-, Verarbeitungs- und Branchenkenntnisse einbringen. So wird es einfacher, neue langfristig angelegte Lösungen zu entwickeln und unsere Kunden kontinuierlich durch Design-Beratung zu begleiten.“

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter www.basf.com.